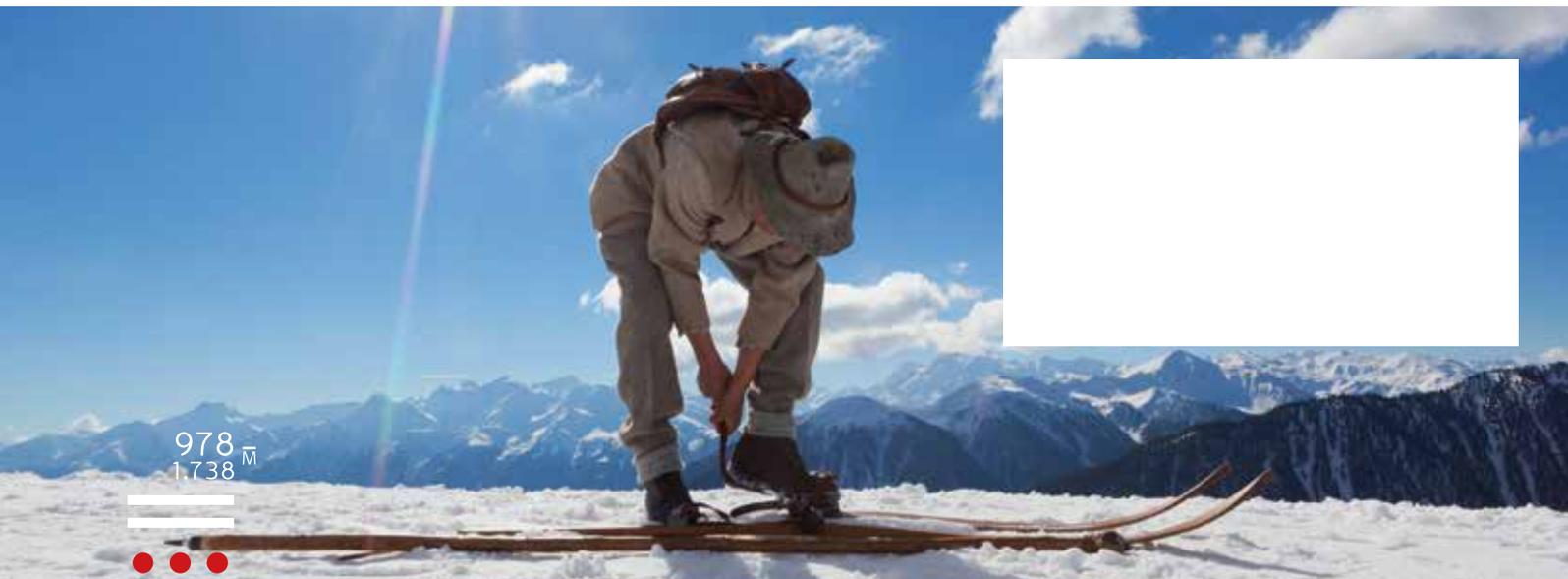


Gemeindeblatt Mals

für Laatsch, Tartsch, Mals, Schleis, Burgeis, Ulten, Alsack, Matsch, Planeil, Plawenn und Schlinig/Amberg



978
1.738 M

Erlebnisberg Watles

Mit Lodene auf Holzskiern am Erlebnisberg Waltes

Am Erlebnisberg Watles hat man sich am Samstag in einer vergangenen Zeit wiedergefunden. Beim 5. Nostalgietag fand nicht nur das beliebte Nostalgierennen statt, auch in den Hütten wurden nostalgische Gerichte serviert, nostalgische Skier waren ausgestellt und Mitarbeiter empfangen die Gäste in traditioneller Kleidung. Der Höhepunkt des Tages war das Nostalgierennen: Mit Dirndl, Lodene Hosen und Sarner bekleidet haben die Nostalgiker die Holzskier an die Schnürschuhe ge-

schnallt. Im Slalom ging es die Piste runter, vorbei an den Toren aus Haselnuss-Stöcken. Die eine oder andere Bruchlandung war vorprogrammiert. Unter den Teilnehmern waren nicht nur Geübte, die noch auf Holzskiern das Skifahren lernten, sondern auch junge Talente, die den Ursprung des Skifahrens entdeckten. Den Siegern wurden handgeschnitzte Pokale von Luis Theiner übergeben. Bei der Preisverleihung inkl. Hüttengaudi sorgten „Sauguat“ für gute Stimmung mit fetziger Südtiroler Musik.



Fotos :©Vinschgau Marketing - F. Blicke

GEMEINDE MALS | Asylanten

"Asylsuchende als Arbeitskräfte"

Informationsveranstaltung für Unternehmer

Was können Unternehmer tun, wenn sie Asylsuchende beschäftigen wollen? Welche Anstellungsmöglichkeiten gibt es? Welche Informationen zum Asylverfahren sind bei der Anstellung von Schutzsuchenden notwendig? Diese sind einige der Fragen, die bei einer Informationsveranstaltung für Unternehmer am Donnerstag, 20. April um 20 Uhr im Martinsheim in Mals erörtert werden.

Verschiedene Experten aus der Landes- und Gemeindeverwaltung sowie aus der alltäglichen Praxis halten Impulsreferate, informieren über die Beschäftigungsmöglichkeiten von

Asylbewerbern und berichten über Erfahrungen in der eigenen Gemeinde.

Die Veranstaltung ist Teil eines gemeinsamen Projekts zum Thema Arbeitsmarktintegration von Flüchtlingen im ländlichen Raum von Eurac Research, Caritas, Volontarius Onlus, der Gemeinde St. Ulrich in Gröden und Mals im Vinschgau. Die Projektidee wurde beim Arge Alp – Preis 2016 mit einem der drei Hauptpreise ausgezeichnet.

Der erste Schritt im Projekt gilt der Annäherung zwischen potentiellen Arbeitgebern und Asylsuchenden sowie Flüchtlingen: Auf der einen Sei-

te braucht es mehr Informationen zu den vorhandenen und ausbaufähigen Qualifikationen der Asylsuchenden und Anstellungsmöglichkeiten; die Schutzsuchenden hingegen brauchen Unterstützung bei der beruflichen Eingliederung und beim Kennenlernen des lokalen Arbeitsmarkts. Wie die Annäherung beider Gruppen unterstützt und gefördert werden kann, wollen die Projektverantwortlichen in zwei Pilotgemeinden mit Flüchtlingsaufnahmezentren erproben: in St. Ulrich in Gröden und in Mals im Vinschgau. |

Programm der Veranstaltung am 20. April 2017, 20 Uhr, Martinsheim in Mals:

Begrüßung: **Ulrich Veith** – Bürgermeister, Gemeinde Mals

Moderation: **Harald Pechlaner** – Leiter des Instituts für Regionalentwicklung, Eurac Research, Bozen
Impulsreferate

- Asylsuchende als Arbeitskräfte für Unternehmen: Anstellungsmöglichkeiten und Rechtslage
Robert Gruener – Leiter Arbeitsvermittlungszentrum Schlanders, Autonome Provinz Bozen
- Situationsbericht der Gemeinde Mals
Irene Sanmartino – Leiterin Haus Ruben, Caritas der Diözese Brixen-Bozen, Mals
- Erfahrungsbericht aus der Landwirtschaftspraxis
Albert Platter – Obstbauer, Laas
- Vorstellung der neuen Beratungsstelle für Unternehmen, Asylsuchende und Flüchtlinge – Pilotprojekt „Jobcoach“
Manuel Rammlmair – Jobcoach der Gemeinde Mals, SOVI – Sozialgenossenschaft Vinschgau, Schlanders

Im Anschluss folgt eine offene Diskussion, in der die Redner alle Fragen des Publikums gemeinsam erörtern. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Für weitere Informationen:

Anja Marcher (anja.marcher@eurac.edu), Institut für Regionalentwicklung, Eurac Research, Bozen.

Recyclinghof der Gemeinde
Mals

Öffnungszeiten

jeden Mittwoch
von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr

jeden Samstag
von 09.00 Uhr bis 11.30 Uhr

fällt der Öffnungstag auf einen
Feiertag, bleibt der Recyclinghof ge-
schlossen!



Centro di riciclaggio del Comune

Orario d'apertura

ogni mercoledì pomeriggio
dalle ore 13.00 alle ore 16.00

ogni sabato mattina

dalle ore 09.00 alle ore 11.30

se il giorno d'apertura cade su un gi-
orno festivo, il centro di riciclaggio
rimane chiuso!

Abfallwirtschafts- zentrum Glurns

Neue Öffnungszeiten

Montag - Freitag:

08:00 - 11:30 Uhr

Donnerstag Nachmittag:

13:30 - 17:00 Uhr

Samstag: geschlossen

Samstag: Tierkadaverdienst nur
nach Terminvereinbarung mit
Abgabe zwischen 16:30 - 18:00 Uhr

GEMEINDE MALS | Tierhaltung

Ein Thema für alle: Homöopathieanwendung in der Tierhaltung

Am Freitag 17. und Samstag 18. Februar wurde an der Fachschule Fürstenburg in Burgeis in Zusammenarbeit mit Alce Nero, der Raiffeisenkasse Obervinschgau, sowie jene von Prad-Taufers, ein Homöopathiekurs zur Anwendung in der Tierhaltung veranstaltet.

Als Referent konnte der Bioland Verband Südtirol den bekannten Experten für alternative Heilverfahren und Leitenden Geschäftsführer für Angewandte Gesundheitswissenschaften an der Universität Lüneburg, Peter Paulus gewinnen. Er war bereits öfter für Seminare zu Naturheilverfahren in der Viehwirtschaft in Südtirol zu Gast. Rund zwanzig TeilnehmerInnen aus allen Landesteilen waren in die Fürstenburg gekommen, um den Ausführungen und praktischen Beispielen von Professor Paulus zuzuhören.

Neben einer allgemeinen Einfüh-



rung in die Homöopathie wurden bei der zweitägigen Veranstaltung auch Heilverfahren bei Problemen der Eutergesundheit und zur Steigerung der Fruchtbarkeit besprochen sowie alternative Behandlungsmöglichkeiten bei

Kälberkrankheiten. Am Samstag gab es zudem noch eine Praxisübung zur optischen Bewertung und Diagnose sowie Behandlungen mit Akupressur am Rainalterhof von Frank Hubert in Muntetschinig. |

GEMEINDE MALS | Verwaltung

Verzeichnis der erteilten Baukonzessionen

vom 01.02.-28.02.2017

Stecher Rudolf

Errichten eines überdachten Unterstellplatzes

Bp. 446 K.G. Mals

Eigenverwaltung B.N.R. Planeil

Errichtung des Verbindungswaldwages "Alpl Furglesalm"

Gp. 681 K.G. Planeil

Eigenverwaltung B.N.R. Burgeis

Errichtung Unterstand und Überdachung im Sanierungsweg beim Gebäude der Bruggeralm

Bp. 154 und Gp. 1472 K.G. Burgeis

Joos Ramona

Varianteprojekt I - Errichtung Wohnhaus

Gp. 27/1 K.G. Schleis

Schenk Dorothea

qualitative und quantitative Erweiterung Biohotel Panorama

Bp. 352 K.G. Mals

Peer Korina, Telser Thomas

Neubau Einfamilienhaus mit Garage als Zubehör und Einbau von Sonnenkollektoren

Bp. 784 K.G. Tartsch

Wolf Barbara

Anpassung zum Abbau von architektonischen Hindernissen: Errichtung eines Aufzuges und interne Umbauarbeiten in der Wohnung 1

Bp. 240 K.G. Tartsch

Plangger Albin

Errichtung von offenen Überdachungen

Bp. 128 und 129 K.G. Planeil

Wegmann Michael

Varianteprojekt I - Neubau Wohnhaus mit Garage und Einbau einer Solaranlage

Gp. 783 K.G. Tartsch

Eigenverwaltung B.N.R. Burgeis

Abbruch und Wiedererrichtung mit Erweiterung des Gebäudes

Bp. 37 und Gp. 879/1 K.G. Burgeis

Tischlerei Telser OHG

Errichtung eines Biomasse-KWK mit ORC Technik und Erweiterung der Hackschnitzelanlage

Bp. 349 und 369 K.G. Burgeis

Gasthof Weisses Kreuz OHG

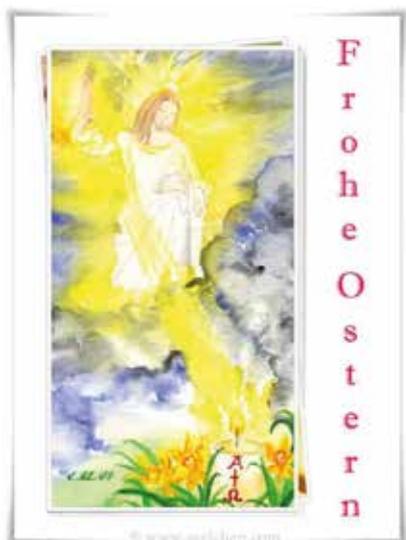
qualitative Erweiterung Gasthof Weisses Kreuz

Bp. 88/1, 88/2 und 88/3 K.G. Burgeis |

MALS | Kurz notiert

Musiker Berthold Stecher nun beim Orchester der Deutschen Oper Berlin

Der Trompeter Berthold Stecher aus Mals, wechselte kürzlich vom Haydn Orchester zum Orchester der Deutschen Oper Berlin. Die Deutsche Oper Berlin ist eines der größten Opernhäuser in Europa mit 131 Orchestermitgliedern und 6 fix angestellten Trompetern. Berthold Stecher hat sich um diese Stelle beworben und mit seinen Erfahrungen in Sinfonieorchestern, wie dem Haydn Orchester, dem Concertgebouw Amsterdam und der Santa Cecilia Rom, den Eintritt gesichert. Vorerst absolviert er ein Probejahr als Solotrompeter und nach dem positiven Bestehen, wird er einen unbefristeten Vertrag erhalten. Fünf Jahre war er erster Trompeter im Haydn Orchester von Bozen und Trient und wurde für ein Jahr freigestellt.



Die Junggebliebenen holen den Sieg

Ende Jänner organisiert der Bezirk Vinschgau der Südtiroler Bauernjugend traditionell ein Kegelturnier. Heuer waren 21 Mannschaften mit dabei.

Bereits zum vierten Mal fand in diesem Jahr das Bezirkskegelturnier des SBJ-Bezirk Vinschgau in der Kegelbar in Mals statt und auch heuer folgten wieder viele Gruppen dem Aufruf des Bezirksausschusses. Mit dabei waren nicht nur zahlreiche Bauernjugend-Gruppen, sondern auch Gruppen bestehend aus Bäuerinnen, Bauern und Senioren. Eine Seniorengruppe, nämlich die „Junggebliebenen Senioren Mals“, war es dann auch, die sich im spannenden Finale durchsetzte und die begehrte Wandertrophäe mit nach Hause nehmen konnte. Zunächst galt es für die Malser Senioren sowie sieben weitere Gruppen aber, sich am Freitag- und Samstagabend für das Finale am Sonntag zu qualifizieren. Mit 21 Gruppen waren nämlich auch heuer wieder viele Kegelbegeisterte beim Turnier mit dabei, wie die ehemalige Bezirksleiterin Martina Niedermair erklärte. Letztlich sicherten sich die „Junggebliebenen“ aber den Sieg vor der Kortscher Bauernjugend auf Platz zwei und den „Malafitzern“ auf dem dritten Rang. Die besten Gruppen konnten sich zudem über Gutscheine freuen, die von der Matscher Alm und vom Restaurant Michlwirt in Tartsch/Mals zur Verfügung gestellt worden waren.



Die beste Kegelgruppe des Vinschgau mit der Vinschger Bauernjugendführung.

Stipendium in Gedenken an Gabriel Grüner

Stuttgart/Mals. Die Gewinner des Gabriel-Grüner-Stipendiums und des Gabriel-Grüner-Schülerpreises stehen fest.

Das Gabriel-Grüner-Stipendium der Agentur Zeitenspiegel erinnert an den aus Mals stammenden Stern-Reporter Gabriel Grüner, der 1999 im Kosovo ermordet wurde. Es wird an ein Autoren-Fotografen-Team für ein gemeinsames Reportage-Projekt verliehen. Das mit 6000 Euro dotierte Stipendium geht heuer an Nicole Graaf (Text) und Sudharak Olwe (Fotos), die eine Reportage über einen studierenden Müllmann im Mumbai planen.

Mit dem Gabriel-Grüner-Schülerpreis werden heuer Jasmin Angler und Sara Wegleiter für ihre Reportage über die vielen Facetten deutsch-italienischsprachiger Doppelidentität Südtirols ausgezeichnet; sie trägt den Titel „I glab i bin zu deitsch“.

Der Schülerpreis vergibt die Agentur Zeitenspiegel Reportagen heuer zum dritten Mal gemeinsam mit dem Bildungsausschuss Mals und einem Südtiroler Wochenmagazin. Er ist mit 1000 Euro dotiert. Damit sollen junge Menschen gefördert werden, die sich für den Beruf des Journalisten interessieren.

Das Gabriel-Grüner-Stipendium wie auch der Schülerpreis werden am 1. Juni in Mals übergeben.

Gedicht „Mals“ von Kathi Mur

Leider haben sich im Text des Gedichtes von Kathi Mur zwei Fehler bezüglich der Jahresangaben eingeschlichen:

„Das Jahr 1094“ und nicht 104 ist das Jahr der ersten urkundlichen Namensgebung von Mals"

„1635“ und nicht 1935 wütete die Pest in Mals.

SÜDTIROL | Pressemitteilung

CHRIS-Studie erreicht die 10.000-Teilnehmer-Marke

Studie im Vinschgau von Eurac Research und Südtiroler Sanitätsbetrieb: Meilenstein in der Südtiroler Gesundheitsforschung, einflussreich auch für die weltweite biomedizinische Forschung.

Mit 10.000 Teilnehmern hat die langfristig angelegte Bevölkerungsstudie CHRIS von Eurac Research und dem Südtiroler Sanitätsbetrieb heute einen Meilenstein erreicht. Die Studie untersucht, welche Umwelteinflüsse und welche genetischen Faktoren für verbreitete Erkrankungen in Südtirol verantwortlich sind, welche Faktoren eine Erkrankung beschleunigen und welche den Krankheitsverlauf verlangsamen. Ziel ist eine fortlaufend verbesserte Gesundheitsvorsorge für die Südtiroler Bevölkerung. Im Vergleich mit ähnlichen Studien weltweit mit hunderttausenden Teilnehmern muten die Zahlen der CHRIS-Studie bescheiden an. Doch fließen die Daten aus Südtirol bereits jetzt auch in internationale biomedizinische Großprojekte ein, weil sie



CHRIS-Teilnehmer Ehepaar Angerer/Heinisch; Gruppenfoto mit CHRIS-Team: v.l. Martin Gögele, Peter Pramstaller, Helmuth Weiss, Marianna Heinisch, Karl Angerer, Anton Theiner, Hansjörg Gluderer)

aufgrund besonderer Eigenheiten von großem Wert für die Forscher sind. |

Ich vertraue dem,
der auch online an
meiner Seite ist.

Jederzeit und überall kann ich meine Bankgeschäfte sicher erledigen. Die Raiffeisenkasse bietet mir innovative digitale Dienstleistungen, die ständig weiterentwickelt werden. Die Bank meines Vertrauens.

www.raiffeisen.it

 **Raiffeisen** Meine Bank

Die Verkaufsförderung, das meiste Werbebudget. Die Vertragsbedingungen entnehmen Sie bitte den Informationsblätter, die im Internet und den Telefonaten sind. Schützen Ihre Haftungsansprüche zur Verfügung stehen.

MALS | AVS Ortsstelle Mals



Jahreshauptversammlung

Am 03. Februar fand im Gasthof Iris die Jahreshauptversammlung der AVS Ortsstelle Mals statt, welche regen Anklang auch bei jüngeren Teilnehmern fand.

Der erste Vorsitzende Kassian Winkler führte durch den Abend. Berichtet wurde unter anderem über die erfolgreichen Arbeiten am Wegenetz, die Planung über den Neubau der Weißkugelhütte, die Erweiterung der Sesvennahütte sowie der geplante Zustieg über eine Stiege bei der Schwarzwand. Weiters hielten die Ausschussmitglieder anhand einer Fotopräsentation Rückschau über Familienwanderungen, Ausflüge und Hochtouren, welche die Ortsgruppe Mals im Jahr 2016 veranstaltete. Zu Wort kamen auch der Pächter der Sesvennahütte Andreas Pobitzer und der Hüttenwart Anton Gruber, die über das vergangene Jahr berichteten, sowie der AVS-Bezirksvertreter im Vinschgau, Albert Platter, Fraktionsvorsteher Armin Plagg und Robert Stecher, Leiter der Bergrettung Mals und Peter Veith, Kommandant der FF Mals.

Diskussionsstoff bot vor allem die Nutzung der Wanderwege



Peter Veith und Jonas Pazeller mit dem Präsident des AVS Mals Kassian Winkler

durch Mountainbiker. Nicht zuletzt wurden langjährige Mitglieder geehrt. 40 Jahre: Brigitte Mederle; 25 Jahre: Peter Veith und Jonas Pazeller (im Bild mit dem Präsident des AVS Mals Kassian Winkler), Da-

vid Lindenthaler, Barbara Pobitzer, Roland Stecher, Martin Bliem. Abschließend wünschten sich alle Bergbegeisterten ein unfallfreies und tourenreiches Bergjahr 2017.

Gaudirodeln des AVS

Am Faschingssonntag machte sich eine lustige Gruppe vom AVS Mals auf zum Rodeln nach Reschen. Bei besten Bedingungen und super Schneesverhältnissen wanderte man bis zur Kapelle am Vallierteck, stärkten sich dort, bevor es mit viel Geschwindigkeit und Spaß ins Tal hinab ging. Dort fand dann auch die Preisverteilung statt und bei gemütlichem Beisammensein ließ man den Tag ausklingen.



MALS | Volkstanzgruppe



Das Jahr der Volkstanzgruppe Mals

Fast jeden Dienstag im Jahr, wird die Turnhalle der Volksschule mit Musik erfüllt und rund 25 Tänzer und Tänzerinnen üben und erweitern ihr Können.

Letztes Jahr trafen wir uns 42 Mal zum Proben. Unser Können zeigten wir dann bei einigen Auftritten im Lande, beim Langen Freitag und beim Kirchtag in Mals, beim Maintanz in Glurns.

Zusammen erkundeten wir das Nonstal, wir sahen uns die letzten Goaßlbauer des Ortes an, für Speis und Trank wurde am Maso Plaz gesorgt. Eine Tour im "Garten der Artenvielfalt" und einige Tänzchen rundeten den Tag ab.

Beim Gollimarkt verkauften wir, wie schön öfters, den „beschn Riebl“.

Unsere heurige Jahreshauptversammlung hielten wir am Glieshof ab. In geselliger Runde ließen wir das vergangene Tanz-Jahr Revue passieren. ■



PR



ARBEITSGEMEINSCHAFT DER JUGENDDIENSTE

Der neu gewählte Vorstand der Arbeitsgemeinschaft der Jugenddienste (AGJD), dem Zusammenschluss der 20 Jugenddienste, kam für eine erste konstituierende Sitzung zusammen. Der neu gewählte Vorstand bestätigte Markus Eccli als Vorsitzenden.

Die Arbeitsgemeinschaft der Jugenddienste (AGJD) schafft für ihre Mitglieder den bestmöglichen Rahmen für die Jugendarbeit, um so schlussendlich den Bedürfnissen und Interessen der jungen Menschen und deren unterschiedlichen Lebensbedingungen und -situationen gerecht zu werden. Markus Eccli wurde als Vorsitzender der AGJD, dem Zusammenschluss der 20 Jugenddienste bestätigt. Ihm zur Seite stehen

Sonja Plank, Tobias Erschbamer, Helmut Baldo und Jugendseelsorger Christoph Schweigl. Die AGJD steht darüber hinaus auch für die Vernetzung der Jugenddienste unter- und miteinander, aber auch für die Vernetzung auf Landesebene mit Partnern der Jugendarbeit. „Vernetzendes Denken und Handeln ist in der Jugendarbeit enorm wichtig, denn *Jugendarbeit gestaltet sich nicht im Alleingang. Deshalb ist es uns ein Anliegen Brücken zwischen Menschen, Organisa-*



Vorstand AGJD Christoph Schweigl Tobias Erschbamer Markus Eccli Sonja Plank Helmut Baldo

tionen und Institutionen zu bauen, um Kooperationen und Wissensaustausch zu ermöglichen.“, so Markus Eccli, Vorsitzender der AGJD. www.jugenddienst.it ■

MALS | Feuerwehr Mals

Die Feuerwehr Mals

Die neuen Feuerwehrmänner

Anlässlich der Jahreshauptversammlung wurden 3 Wehrmänner angelobt und zwar:

Georg Messner, Alex Prieth und Markus De March

Ehrenmitglied

Eine besondere Ehrung wurde Armin Plagg bei der Jahreshauptversammlung erteilt.

Armin Plagg, langjähriger Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Mals, wurde zum Ehrenmitglied ernannt. Die Tätigkeit des Feuerwehrkameraden Armin erstreckte sich über 46 Jahre. 2 Jahrzehnte war er in verschiedenen Führungspositionen und von der Jahrtausendwende an bis 2015 war er Kommandant der Feuerwehr Mals. Zudem legte er großen Wert auf Ausbildung der Wehrmänner und sich auch selbst, er ist mit gutem Beispiel vorangegangen. Landesweit hat er die meisten Lehrgänge an der Landesfeuerwehrschule absolviert. In Mals hat er einen der ersten Stützpunkte in der Bildung der Gefahrengutwehr aufgebaut. 10 Jahre war Armin Plagg als Bezirksinspektor tätig. Kommandant Peter Veith überreicht ihm als Dank die Ernennungsurkunde zum Ehrenmitglied

Ehrung

Für 25 Jahre Mitgliedschaft wurde Feuerwehrkamerad Manuel Putz geehrt und erhielt das Verdienstkreuz in Silber.

Rückblick:

Auf ein selten ruhiges Jahr konnte Kommandant Peter Veith zurückblicken, als seines der ruhigsten in der Geschichte der Feuerwehr Mals. Die Feuerwehr musste zu vier Bränden und 59 technischen Hilfeleistungen ausrücken. Davon der Großbrand in Valchava im schweizerischen Münstertal und die mehrtätige Suchaktion im Jänner des Vorjahres. Ins-



Bezirkspräsident Manfred Thöni, Kommandant Peter Veith, die Geehrten Armin Plagg und Manuel Putz, Kommandant Stellvertreter Karl Josef Angerer

gesamt standen die Wehrleute rund 1550 Stunden im Einsatz. Zu Leisten sind auch Bereitschaftsdienste an den Wochenenden von Mai bis Oktober, Brand- und Ordnungsdienste, sowie Übungen und Lehrgänge, insgesamt ca. 3004 Stunden für den Dienst am Nächsten. Die Feuerwehr Mals zählt derzeit 52 aktive Mitglieder und 5 Mitglieder der Jugendfeuerwehr.

Vorschau:

Die 26 Jahre alte Drehleiter soll ausgetauscht werden. Für eine anfallende Revision der derzeitigen Drehleiter müssten mindestens 150.000 Euro ausgegeben werden. Ein veraltetes Fahrzeug wurde über ein Internet-

portal angeboten und hat nach einer Stunde bereits einen Käufer aus dem Raum Mailand gefunden.

Dankesworte:

Von Seiten des Gemeindereferenten Günther Wallnöfer für die gute Zusammenarbeit, sowie auch von Dekan Stefan Hainz

Aus der Küche

Ein kleines Dankeschön an alle anwesenden Feuerwehrkameraden und Gäste aus der Küche: ein köstliches Wienerschnitzel mit Kartoffelsalat und ein kleiner „Eisbecher“, mit Liebe vorbereitet von den Patinnen der FF-Mals

Lebenshilfe: Ski-Landesmeisterschaften im Wintersportgebiet Watles

Am 25. Februar fanden im Wintersportgebiet Watles im Vinschgau bei herrlichem Winterwetter die 31. Ski-Landesmeisterschaften statt, an denen insgesamt 56 Sportler/innen teilnahmen.

Die alpinen maßen sich in Riesentorläufen, während die nordischen je nach Sprint- oder Ausdauerqualitäten Langlaufrennen über 500 Meter, 1 Kilometer, 2,5 Kilometer und 5 Kilometer bestritten. Ein großer Teil der Sportler/innen ging für die Lebenshilfe an den Start und vertrat je nach Herkunftsort einen der Bezirke Wipptal, Pustertal,

Eisacktal, Schlernggebiet, Unterland oder Vinschgau. Zur mannschaftlichen Vielfalt trug auch die Teilnahme von Sportler/inne/n bei, die für den Organisationspartner SV Schlinig, den SC Meran, die Sportgruppe Sports & Friends, die Sportgruppe für Körperbehinderte oder die Blinden- und Sehbehinderten-Sportgruppe antraten. Mit der nordischen Nationalmannschaft, der Polisportiva Basso Sci Nordico und der Società Sportabili Alba waren sogar drei Vereinigungen mit von der Partie, deren Vertreter/innen allerdings außer Konkurrenz teilnahmen.

GEMEINDE MALS | Stellenausschreibung

SOMMERPRAKTIKUM

(Ausbildungs- und Orientierungspraktikum)

Art. 18 Gesetz Nr. 196 vom 24.06.1997

DER BÜRGERMEISTER

gibt bekannt,

dass die Gemeindeverwaltung beabsichtigt im Sommer 2017 drei Praktikanten/innen zu beschäftigen (Mindestdauer 2 Monate):

- **1 Praktikant/in (Einsatz in der Gemeindebibliothek)**
Oberschüler/innen oder Universitätsstudenten (Mindestalter 18 Jahre)
- **1 Praktikant/in (Einsatz in den Gemeindeämtern – Technischer Dienst)**
Oberschüler/innen einer Technologischen Oberschule - Fachrichtung Geometer, Bauwesen oder Maschinenbau, oder Universitätsstudenten in diesem Bereich. (Mindestalter 17 Jahre, abgeschlossenes 3. Oberstufejahr)
- **1 Praktikant/in (Einsatz im Gemeindebauhof)**
Berufsschüler/innen oder Oberschüler/innen mit Unterrichtsfächern im Bereich „Garten- und Blumenpflege“ oder im „bautechnischen“ Bereich (Mindestalter 17 Jahre, abgeschlossenes 3. Oberstufejahr)

Die entsprechenden Gesuche müssen bis spätestens innerhalb:

Freitag, 14.04.2017 – 12:00 Uhr

im Personalsbüro der Gemeinde Mals eingereicht werden.

Das entsprechende Gesuchsformular und weitere Auskünfte erhalten Sie im Personalsbüro der Gemeinde Mals (Tel. 0473/831117) bzw. auf der Homepage www.gemeinde.mals.bz.it.



**MUTTERTAGSFAHRT
nach VENEDIG**

Datum: 14.05.2017

Abfahrt: MALS

ZEIT: 5:00 UHR

ANMELDEN: Armin Taraboi Tel. 3477987265

Maria Taraboi Tel. 3471464464

SCHULSPRENGEL MALS

**Anerkennung
außerschulischer
Bildungsangebote –
Akkreditierung der Vereine**

Der Schulsprengel Mals erkennt außerschulische Bildungstätigkeiten im Rahmen der Pflichtquote an und die Schülerinnen und Schüler erhalten dafür eine Freistellung von der Pflichtquote. Die Schüler werden ab dem Herbst 2017 sowohl für den Besuch der Musikschule als auch für die Tätigkeiten im Verein für eine Stunde wöchentlich von der Pflichtquote befreit. Voraussetzung dafür ist, dass die Organisationen von der Schule akkreditiert sind.

Die Vereine können die Ansuchen um eine Akkreditierung der außerschulischen Bildungstätigkeiten für das Schuljahr 2017-18 **ab sofort bis zum 30. April 2017** direkt an die Schuldirektion stellen. Die Liste der akkreditierten Organisationen wird ab Juni 2017 auf der eigenen Website veröffentlicht.

Die Vorlagen für das Ansuchen und die Akkreditierungskriterien finden Sie auf der Website der Schule unter dem Link <http://www.ssp-mals.it/>



SUPPENSONNTAG

Zeit: Palmsonntag, 09. April
ab 10 Uhr

Ort: Kulturhaus Mals

ROSENVERKAUF

am Ostersonntag, 16. April
ab 10 Uhr

beim Friedhofseingang
der Pfarrkirche
Maria Himmelfahrt
in Mals

Der Erlös geht an
die Südtiroler Krebshilfe



MALS | Oberschulzentrum Mals

Fremdes-Einheimisches, unfairen Handel, seltene Erden:

Projekt "Kopfstand" schärft Blick aus ungewöhnlicher Sicht

„Sich auf den Kopf stellen und die Welt mit anderen Augen betrachten“: das war das Motto der diesjährigen Workshops zum Projekt „Kopfstand“ am Oberschulzentrum Mals – weitere Themen waren: verschiedene Weltbilder, Flüchtlingssituationen und Reisen.

Initiiert wurde das Projekt „Kopfstand“ von der „Organisation für Eine solidarische Welt“ (oew) und von „youngCaritas“. Ziel dieses Projektes ist u.a. „Stereotype ans Tageslicht zu bringen und sie gemeinsam aus anderen Perspektiven zu betrachten.“

„Mir ist aufgefallen, dass man mit guter Information Vorurteile abbauen und eingefahrene Verhaltensmuster ändern kann. Ich wünsche mir, dass ich noch mehr Gelegenheiten bekomme, Menschen aus anderen Teilen der Welt kennenzulernen, z. B.

Tunesier, Marokkaner, usw.“ sagt die Schülerin der 1 A SoGym Vera Ziernheld.

Heidi Telser, Lehrkraft für Betriebswirtschaft, beleitete die Workshops „Schokoffer“ und „Unfairen Spiel“, betreffend den unfairen Welt-handel: „Die Referenten haben das Interesse der Schülerinnen und Schüler geweckt, es war schön zu erleben, wie aktiv, kreativ und sensibel die Jugendlichen sich mit den Themen auseinandergesetzt haben. Es ist gemeinsam gelungen, die Tragweite unfairen globalen Handels bewusst zu machen und das eigene Handeln kritisch zu hinterfragen.“

Vor Ort koordinierte Vizedirektorin



Projekt „Kopfstand“: Reisen, unfairen Handel, seltene Erden, Weltbilder einmal anders gesehen: interaktiv, kreativ, kritisch und informativ.

Bernadette Höllrigl die Umsetzung des Projektes: „Die Schülerinnen und Schüler haben Erfahrungen gesammelt, die uns wertvoll erscheinen. Die Jungen und Mädchen sind sensibler geworden im Umgang mit „Selbstverständlichkeiten“. Das Projekt wird am Oberschulzentrum Mals im nächsten Jahr fortgesetzt.“

MALS | Kindergarten Mals

Winter ade

Zum Frühlingsanfang sagten die Kinder des Kindergartens Mals dem Winter ade. Sie complimentierten den Winter mit Glockenklängen hinaus, verbrannten ihn schließlich und hießen den Frühling willkommen.



GEMEINDE MALS | Menschen

Die besten Glückwünsche

Marianna Thurner-De March, Mals	zum 94sten	Alois Mahlknecht, Mals	zum 82sten
Maria Telser-Fabi, Burgeis	zum 93sten	Josef Herbert Schöpf, Mals	zum 82sten
Regina Zwick-Telser, Burgeis	zum 92sten	Helmut Waldner, Mals	zum 81sten
Anna Winkler-Blaas, Planeil	zum 91sten	Hedwig Telser-Ortler, Mals	zum 80sten
Paula Gstrein-Blaas, Mals	zum 91sten	Paulina Mayr-Pritzi, Tartsch	zum 79sten
Elisabeth Punt-Paulmichl, Burgeis	zum 90sten	Vincenzo Di Pilla, Mals	zum 79sten
Sebastian Habicher, Mals	zum 90sten	Karl Lechthaler, Mals	zum 79sten
Rosa Habicher-Bernhart, Schlinig	zum 89sten	Sebastian Moriggl, Burgeis	zum 78sten
Maria Caterina Patscheider-Morandell, Martinsheim Mals	zum 89sten	Florina Heinisch-Frank, Matsch	zum 78sten
Katharina Stocker-Sagmeister, Plawenn	zum 88sten	Brunhilde Fritz-Minatti, Mals	zum 78sten
Albert Telser, Burgeis	zum 87sten	Albert Plangger, Alsack	zum 77sten
Ottorino Pegoraro, Laatsch	zum 87sten	Margherita Moriggl, Burgeis	zum 77sten
Robert Kuenrath, Mals	zum 87sten	Brigitte Kuen-Schütz, Mals	zum 77sten
Luisa Blaas-Heinisch, Matsch	zum 86sten	Maria Gluderer-Mahlknecht, Mals	zum 77sten
Filomena Patscheider-Wieser, Mals	zum 86sten	Giovanni Dal Santo, Mals	zum 77sten
Anna Schwarz-Abart, Schleis	zum 85sten	Leo Zwick, Burgeis	zum 76sten
Michael Hellrigl, Tartsch	zum 85sten	Armin Winkler, Burgeis	zum 76sten
Isabella Noggler-Flora, Mals	zum 85sten	Alberta Alber-Zöggeler, Mals	zum 76sten
Franz Frank, Mals	zum 85sten	Konrad Moriggl, Burgeis	zum 75sten
Ida Fabi-Stecher, Burgeis	zum 84sten	Walter Ziernheld, Burgeis	zum 75sten
Berta Baldauf-Zerzer, Mals	zum 84sten	Elfriede Hutter-Eller, Schleis	zum 75sten
Ferdinand Tschennett, Mals	zum 84sten	Cäcilia Gunsch-Stockner, Tartsch	zum 75sten
Herbert Moriggl, Burgeis	zum 83sten	Franz Joos, Mals	zum 75sten



MALS | Gemeindebibliothek

INFOS aus der Bibliothek Infos - Infos

laufend liegen in der Bibliothek Infos über aktuelle Veranstaltungen vom JUMA, VKE, LITERATURTAGE, Kindergottesdienste, literarische Veranstaltungen der umliegenden Bibliotheken, TAUSCHKREIS, LEIHVERKEHR mit Bozen aus der TESSMANN-Bibliothek u.a., WE-FREE.

AKTUELLE BUCHPAKETE: Landwirtschaft und Garten, Ostern, Bücher zur Aktion Verzicht und politischen Bildung. Außerdem viele **neue aktuelle** und interessante Bücher...

STRAßENBIBLIOTHEK: dort können Bücher mitgenommen und auch abgegeben werden...

Dement, aber nicht bescheuert; für einen neuen Umgang mit Demenzkranken
von Schmieder, Michael

Michael Schmieder
Dement, aber nicht bescheuert
Für einen neuen Umgang mit Demenzkranken



und medikamentieren, damit wir uns

Demenzkranke wollen als Menschen wahrgenommen werden. Aber wir „Gesunden“ können nicht ertragen, einen geliebten Angehörigen ins Vergessen gleiten zu sehen - wir therapieren, beschäftigen

nicht hilflos fühlen. Doch hilft das den Dementen? Nein, im Gegenteil. Die Kranken möchten in ihrem Sein angenommen werden. Dafür plädiert Michael Schmieder, und dieses Konzept praktiziert er im Pflegeheim Sonnweid - mit beeindruckendem Erfolg.

Von Schusselbären, fliegenden Schweinen und singenden See-Elefanten; meine liebsten Bilderbuchgeschichten

Ein Bilderbuch voller Geschichten

rund um die beliebtesten Tierhelden: Von Dr. Brumm, der aus Versehen in einem Goldfischglas steckt, vom Urmel, das einer

waschechten Schweinefee begegnet, von Krokodil und Giraffe, dem ungewöhnlichsten Liebespaar weit und breit, und vielen, vielen anderen.

Ein Vorlesevergnügen für alle großen und kleinen Tierfreunde!



Wildblumen

Die Wildblumen des Monats April gehören wie die im Februar und März vorgestellten Arten zu den Frühblühern. Woher nehmen diese aber die Kraft, die für den frühen Blühzeitpunkt nötig ist? Denn so zeitig im Frühjahr kann die Photosyntheseleistung allein nicht ausreichen. Sie legen bereits im Vorjahr Reserven an, die sie in Knollen, Zwiebeln, Erdsprossen oder Wurzelstöcken speichern. Bei diesen mehrjährigen Pflanzen sterben die oberirdischen Teile zum Winter hin ab. Es überwintern nur die verborgenen unterirdischen Speicherorgane.

Joachim Winkler

Sumpf-Dotterblume, *Caltha palustris*, ital. Calta palustre

Familie: Hahnenfußgewächse

Bild: Malser Haide, Töschgwaal, 11.05.2008

Blütezeit: März bis Juni

Standort: Bachufer, Sumpfwiesen

Höhenverbreitung: kollin-subalpin(-alpin)

Ein einzigartiges Erlebnis ist die Blüte der Sumpf-Dotterblume an den großen Tragwaalen der Malser Haide von April bis Mai. Dicht an dicht stehen sie dann am Rand der Waale, unterbrochen nur vom Blau des Vergissmeinnichts, dem Weiß des Wiesen-Schaumkrauts oder vom Hellgelb der Hohen Schlüsselblume.

Stattliches Knabenkraut, *Orchis mascula*, ital. Orchide maschia

Familie: Orchideengewächse

Bild: Planeil, 28.06.2012

Blütezeit: April bis Juni

Standort: Wiesen, Weiden, Gebüsche

Höhenverbreitung: kollin-subalpin(-alpin)

Wie alle Orchideen kommt auch diese Art nur zerstreut vor, ist selten und steht unter Naturschutz. Gegen Kunstdünger ist sie sehr empfindlich. Der bis zu 40 cm hohe kräftige Stängel trägt 10 bis 30 purpurrote Blüten mit dunklen Flecken auf der Unterlippe. Das Stattliche Knabenkraut gehört zu den ersten blühenden Orchideen des Jahres.

Berg-Küchenschelle, *Pulsatilla montana*, ital. Pulsatilla montana

Familie: Hahnenfußgewächse

Bild: Tartscher Bühel, 10.05.2012

Blütezeit: März bis Mai

Standort: trockene und steinige Rasen

Höhenverbreitung: kollin-montan(-subalpin)

Die unter Naturschutz stehende Berg-Küchenschelle wird im Volksmund Osterglocke genannt, da sie zur Osterzeit blüht. Am Tartscher Bühel und in den trockenen Weiderasen des Vinschgauer Sonnenbergs ist sie im Frühjahr recht häufig zu finden. Die ganze Pflanze ist dicht flaumig-seidig behaart. Die meist nickenden Blüten sind dunkelviolettfarbig.



Frühlings-Enzian, *Gentiana verna*, ital. Genziana primaverile

Familie: Enziangewächse

Bild: Planeil, 21.06.2016

Blütezeit: April bis Juli

Standort: Wiesen, Weiden

Höhenverbreitung: kollin-subalpin(-alpin)

Dieser kleinwüchsige Enzian wächst gesellig und bildet oft mehrere Quadratdezimeter große tiefblaue Flecken, die aus einer Kolonie bestehen. Die Art ist ausgesprochen empfindlich gegen Kunstdünger und verschwindet bei seinem Einsatz. In manchen Gegenden heißt dieser Enzian auch Schusternagele oder Himmelsstern. Wer an ihm riecht soll Sommersprossen bekommen. Dem Frühlings-Enzian sehr ähnlich ist der Bayerische Enzian.



Pulsatilla montana Tartscher Bühel
10.05.2012

Orchis mascula Planeil 28.5.2012



Caltha palustris Malser Haide Töschgwaal 11.05.2008



Gentiana verna Planeil 21.6.2016

MALS | Grundschule

1, 2 oder 3 –Aufzeichnung im Bavaria Filmstudio

Die beiden fünften Klassen der Grundschule "Karl Plattner" Mals nahmen an der Aufzeichnung von 1, 2 oder 3 teil. Am 17.02.2017 war es soweit. Mit dem Bus wurden wir sicher nach München chauffiert und herzlich empfangen. Unsere Kandidaten gaben ihr Bestes. Wir feierten mit ihnen mit und freuten uns über das Dabeisein.

Nach der Aufzeichnung stillten wir zuerst unseren Hunger, um dann gestärkt die Bavaria Filmstudios zu besichtigen. Wir sahen den Aufzeichnungsraum für Aktenzeichen XY

und das U-Boot, durch welches wir hindurchgingen.

An verschiedenen Filmszenen und bei der Wettermoderation sahen wir, wie bei den Filmaufnahmen getrickst wird. Die Drehorte von uns bekannten Filmen, wie „die unendliche Geschichte“, „Sturm der Liebe“ und „Wicki und die starken Männer“ waren interessant.

Müde, aber mit vielen schönen Eindrücken kehrten wir spät abends wieder nach Mals zurück.

Die Ausstrahlung der Sendung erfolgt am 02.09.2017 im ZDF und



am 03.09.2017 im KIKA .

Die Narren sind los!!

Ein mit Spielen und Spaß aufgelockerter Tag fand am Unsinnigen Donnerstag in unserer Schule statt. Wie jedes Jahr freuen sich Groß und Klein auf diesen besonderen Tag, um in verschiedene Rollen und Masken zu schlüpfen und den einen oder anderen Streich zu spielen. In der Schule gab es verschiedene Spiele. Auf dem Dorfplatz bestaunten viele

Leute unsere einfallsreichen und schönen Kostüme und erfreuten sich an unseren kleinen Aufführungen. Ein Dankeschön an die Dorfbewohner, die immer wieder durch ihre Anteilnahme an Aufführungen die Initiativen der Schule schätzen.



Schützenspiel

Mit Begeisterung zogen auch heuer die Schüler der fünften Klassen wieder durch das Dorf, um das Schützenspiel aufzuführen. Das Schützenspiel ist ein alter Brauch in Mals. Es nahm wahrscheinlich seinen Anfang im Gregorispiel. Die Standorte der Aufführung reichen vom Gemeindehaus, Kindergarten, Schule, Altersheim bis zu diversen Gasthäusern und Geschäften im Dorf.

In diesem Schützenspiel kommen verschiedene alte, auch ausgestorbene Handwerksberufe vor, ebenso

geschichtliche Ereignisse und Persönlichkeiten. Mit Spannung erwarteten uns die Zuhörer an verschiedenen Orten und freuten sich auf die Sprüche, welche die Kinder mit viel Eifer und schauspielerischem Talent vortrugen. Zu Mittag kehrten alle müde, aber gut gelaunt zur Schule zurück.



„Auf die Spiele, fertig, los!“ - Teil III!

Am Freitag, den 17. Februar hieß es wieder: Auf die Spiele, fertig, los! An unserer Schule fand der zweite Spieleabend statt. Um 17.00 Uhr warteten ca. 40 Kinder teils mit Eltern schon gespannt vor der Schultür. Bis 20.00 Uhr konnten sie verschie-

denste Brett-, Gesellschafts- und Kartenspiele ausprobieren. Nicht nur die Kinder hatten jede Menge Spaß und Unterhaltung, sondern auch die Eltern zeigten Freude am Spiel. Der zweite Spieleabend in diesem Schuljahr war wiederum ein voller Erfolg.



MALS | Jugend

der März im JuMa

Am unsinnigen Donnerstag wurde bunt im JuMa gefeiert...

Ab 14 h waren die Tore für die Mittelschüler*innen geöffnet und es wurde gespielt, gelacht und pinatas gewonnen. Bunte Cocktails, hot dogs und Regenbogenmuffins brachten das Faschingsfeeling.

Am Montag, 27. bis Dienstag, 28. Februar startete wieder eine Gruppe kids auf zum Watles, um dort auf der Höfer Alm eine Nacht zu verbringen. Am Montag war strahlendes Wetter, da ließen wir es uns nicht nehmen, den ganzen Tag auf den Pisten zu verbringen, am Dienstag war eher sehr schlechtes Wetter, welches wir zum Karten spielen genutzt haben. Ein großes Dankeschön an die Höfer Alm Crew und das Sport&Well-Team, welche uns den Ausflug immer ermöglichen und uns vorzüglich verköstigen!



Am Mittwoch, 1. März fand der Faschingsaktionstag für alle 5. Klasse Volksschüler*innen statt, gemein-

sam Spiele spielen, eine Gipsmaske basteln, einen Regenbogenkuchen backen und „findet dorie“ schauen! Am Dienstag, 18. April findet der nächste, nämlich der Osteraktionstag statt!



Am Donnerstag gings – auf Wunsch der Mädels der 3. Klasse Mittelschule - zum Shoppen, frozen jogurth schlemmen und Kinobesuch nach Bozen!



Am Freitag trafen sich dann 1. und 2. Mittelschüler*innen zur Bozenfahrt, auch diesmal war ein frozen Jogurth mit auf dem Plan, Mittagessen in der Sonne auf dem Waltherplatz und anschließend im Kino chillen.



In der Vorschau wurden gleich wieder spannende Filme gezeigt, welche wir dann im April oder Mai besuchen werden!

JuMa PROGRAMM

April:

Für alle ab 11 Jahren:

08.04. Gardalandfahrt

12. bis 15.04. Pfelders Winterausflug mit dem AVS

Für Mädels ab 11 Jahren:

29. bis 30.04. Mädchenkulturnacht
Mit beauty- Parcours (Pflegesachen selbst gemacht), Fotoshooting, Mädelskram und Film!

Für alle der 5. Klasse Volksschule:

18.04. Osteraktionstag

Für alle ab 14 Jahren:

Lasertag in Telfs, wer Interesse hat bitte melden, Termin wird gemeinsam ausgemacht

Anmeldungen fürs Sommerprogramm:

Meerfahrt Bibione

7 Tage voller Spass, Sonne, Entspannung und Wasser... Ab in den Süden mit uns und deinen Freunden!

Datum: 2. bis 8. Juli 2017

Zielgruppe: kids ab 11 Jahren/ 1. Mittelschule

Kosten: 270 € all inclusive



Girlsclamp

Wir verbringen gemeinsam 3 Tage volle Mädelskram. Ob Zelten oder schlafen in der Hütte am Watles- wir machen was uns gefällt!

Datum: 24. Bis 26. Juli 2017

Zielgruppe: Mädels ab 11 Jahren (Jahrgang 2006)

Kosten: 40 € all inclusive

Name der Sommeraktivität: jump&run only 4 boys

2 Tage jump & run auf dem Watles-Trampolin springen bis in die Nacht und im Morgentau über die Reifenbahn... Am dritten Tag geht's auf nach Laax in die freerun-Halle.

Datum: 17. Bis 19. Juli 2017

Zielgruppe: Jungs ab 11 Jahren (Jahrgang 2006)

Kosten: 30 €/ 2 Tage all inclusive; 50 € für den 3. Tag

Name der Sommeraktivität: Caneva & Area 47

2 Tage Action pur! Komm mit in die beiden Wassererlebnisparadise!

Datum: 4. & 11. August 2017

Zielgruppe: kids ab 11 Jahren (Jahrgang 2006)

Kosten: 45 € Caneva/ 35 € Area 47 / 65 € für beide Tage

Infos und Anmeldungen fürs Sommerprogramm:

JuMa Jugendzentrum Mals & Jugendtreff Burgeis & Jugendtreff Taufers

Info & Anmeldung: Veronika 3278352518 & Helene 3887978864

Für bff Mädels & Freundinnen aus der gesamten Gemeinde Mals,

Die Jugendtreffbetreuer*Innen der Fraktionen sind herzlich dazu eingeladen, mit ihren Mädels teilzunehmen:

29. bis 30.04. Mädchenkulturnacht

Mit beauty- Parcours (Pflegesachen selbst gemacht), Fotoshooting, Mädelskram und Film!

Jugendtreff Burgeis

Öffnungszeiten:

Mittwoch: 14.30 – 16:30 Uhr

Samstag: 18:00 – 22.30 Uhr

Programm:

12. und 15. April: GESCHLOSSEN

05. April: Elternabend: Alle Eltern sind herzlich eingeladen um den Treff kennenzulernen und Infos zu erhalten! 19:00 Uhr

20. April: Workshop: Naturkosmetik herstellen (Creme, Lippenbalsam...) Ab 14.30 Uhr Mit Anmeldung.

22. April: „Mohlzeit“: Pralinen selber machen. Ab 18:00 Uhr

Sommerprogramm:

Meerfahrt Bibione: 2.-8. Juli. Eine Woche im Süden mit uns und dei-

nen Freunden.

Was euch erwartet: Chillen am Strand, Spass, Baden im Meer, Action, Sonne uvm.! Infos direkt im Treff oder bei Helene: 388 7978864

Für Infos über das restliche Sommerprogramm hol dir einen Flyer im Jugendtreff oder kontaktiere mich (Tel/WhatsApp/E-Mail)

Kontakte/Infos

Helene Tappeiner Jugendarbeiterin
Jugendtreff Burgeis - Burgeis 140
39024 Burgeis
Tel.+39/338/7978864
Mail: burgeis@jugendtreff.bz



*Gott konnte nicht überall zur gleichen Zeit sein, und deswegen erschuf er die Mütter.
(Südlisches Sprichwort)*

Alles Gute zum Muttertag!

ZU VERKAUFEN

MALS

Gemütliche 3-Zi. Wohnung, Balkon, Keller, Stellplatz

MATSCH

Großräumige 2-Zi. Wohnung, Keller

Tel. +39 0473 620 300
Info@wellenzohn.eu
www.wellenzohn.eu

WELLENZOHN

IMMOBILIEN



OBERVINSCHGAU | Raiffeisenkasse Obervinschgau

Schwerpunkte Landesraumordnung, Leader-Förderung u. Destinationsmanagement

Themen beim 9. und 10. Wirtschaftsbeiratstreffen der Raiffeisenkasse Obervinschgau im Januar und März 2017

Beim 9. Treffen des Wirtschaftsbeirates der Raiffeisenkasse Obervinschgau am 24. Januar 2017 im Kulturhaus von St. Valentin konnte der Obmann der Raiffeisenkasse Obervinschgau Dr. Karl Schwabl 62 Teilnehmer begrüßen. Der Landesrat Dr. Richard Theiner nutzte die Gelegenheit die Neuerungen der Landesraumordnung vorzustellen und dabei auch den besonderen Fokus auf den Obervinschgau zu legen.

Dabei betonte der zuständige Landesrat, dass der gesellschaftlichen Wandel, die wirtschaftlichen Entwicklung, neue Notwendigkeiten, veränderte gesellschaftliche Prioritäten und ein veränderter rechtlicher Rahmen die Beweggründe für die neue Raumordnung sind. Dabei gilt es einen Konsens zwischen Landesraumordnungsgesetz und Landschaftsschutzgesetz zu finden, was sich jedoch nicht immer als ganz leicht erweist. Klarheit, Rechtssicherheit und Gemeinwohl jedoch werden als zentrale Themen der Raumordnung gesehen. Der umsichtige Umgang mit Grund und Boden, die Einbindung der Bevölkerung bei der Konzeption sowie auch die Übertragung von Verantwortung und Kompetenzen der Gemeinde in Sachen Raumordnung werden als wichtig erachtet. Eine funktionierende Wirtschaft im ländlichen Raum sichere die Nahversorgung.

Darum sei zwischen Schöneben und die Haideralm unbedingt eine Fusion und ein skitechnischer Zusammenschluss zu tätigen. Auch ein skitechnischer Zusammenschluss zwischen Schöneben und Nauders soll angestrebt werden. Laut Theiner sei auch der Erlebnisberg Watles ein wichtiger Wirtschaftsfaktor. Eine Zusammenarbeit zwischen Watles und Haideralm wird laut Landesrat Dr. Theiner auch als wichtig erachtet.

Im 2. Teil geht der Präsident der Bezirksgemeinschaft Andreas

Tappeiner auf das vom Landtag am 15.09.2015 genehmigte LEADER-Programm ein und referiert über das Projekt der Entwicklung im ländlichen Raum.

Dabei stellte er auch die Lokale Aktionsgruppe (LAG) vor, welche als Unterstützung der Umsetzung sich formiert hat und sich mit der Strategieentwicklung und -umsetzung beschäftigt. Ziel von LEADER 2014 – 2020 ist die Sicherung der Wettbewerbsfähigkeit und die Förderung einer ausgewogenen Entwicklung durch die Steigerung der Wertschöpfung der regionalen Produkte. Ein weiteres Ziel ist die Förderung einer ökologisch nachhaltigen Entwicklung in allen Sektoren mit Fokus auf Produktionsmethoden und nachhaltigem

Konsumverhalten. LEADER stellt dazu ein Budget von 5,1 Mio. Euro zur Verfügung. Zudem weist Herr Tappeiner auch auf die Förderungskriterien und erforderliche Formalitäten für die Ansuchen hin.

Das 10. Treffen des Wirtschaftsbeirates am 07. März 2017 im Kulturhaus in Burgeis widmete sich dem Thema Destinationsmanagement. Dazu konnten die Verantwortlichen der Raiffeisenkasse Obervinschgau Prof. Dr. Harald Pechlaner begrüßen. Herr Prof. Dr. Pechlaner, Leiter des Instituts für Regionalentwicklung und Standortmanagement und Leiter des Zentrums für Entrepreneurship an der Universität Eichstätt-Ingolstadt zählt zu den renommierten Experten in Fragen zum Thema: „Wie kann man Regionen entwickeln“. Der Direktor der Raiffeisenkasse Obervinschgau Dr. Markus Moriggl erklärte einleitend, dass das Ziel dieses Wirtschaftsbeiratstreffens darin besteht das Thema „Wie gelingt es uns den Obervinschgau durch Ressourcenbündelung

und Zusammenarbeit wirtschaftlich zu stärken und weiterzubringen“ zu erörtern und Lösungsansätze anzubieten. Dr. Pechlaner ging in seinem Referat auf die Bedeutung von Regionalentwicklung ein und hob hervor, dass das Schaffen von Erlebnisräumen als wesentlicher Schwerpunkt der Regionalentwicklung ist, jedoch derzeit wissenschaftlich noch nicht so gut erforscht sei. Eine Region dient somit der Wirtschaft, der Bevölkerung und Destination für Gäste. Starke Regionen werden auch als homogener Identitätsraum gesehen. Aus diesem Grunde ist die Partizipation am Prozess der Regionalentwicklung durch die Basis von großer Bedeutung. Prof. Pechlaner wirft einige Kernfragen auf, wieso der Gast die Destination Obervinschgau wählen sollte. Diese gelte es zu erörtern und zu stärken.

Am Beispiel des Bayrischen Waldes erklärt er, dass die Gäste die ersten waren die die Destination grenzüberschreitend nutzten und die Grenzen, die die Bevölkerung vor Ort aus ihrer Historie kennen, laufend überschreiten. Hier gibt es laut Prof. Pechlaner eine interessante Analogie für das Dreiländereck. Die Routen der Bevölkerung und die Routen der Gäste müssen gut analysiert werden um aufbauend auf diese gilt es die Produkte gut zu platzieren.

Auch in der Vermarktung sieht Prof. Pechlaner die Notwendigkeit, den Ganzjahrestourismus zu forcieren. Dies auch deshalb, da die Tätigkeiten die früher auf den Sommer beschränkt waren heute auch im Winter modern sind wie z.B. Winterwandern usw. Der Professor hob hervor, dass ein Regionalentwicklungskonzept aufbauend auf die Ideen der Bevölkerung, die Wahrnehmungs- und Kommunikationslücken im konstanten Dialog schließt und somit erfolgreich sein kann. |

MALS | Jugend

Prima la Musica

Alljährlich wird im Frühjahr in allen Bundesländern Österreichs der Jugendmusikwettbewerb „PRIMA LA MUSICA“ ausgetragen. In Tirol fand dieser heuer in Wattens statt, an dem über 1000 Kinder und Jugendliche teilnahmen, rund ein Drittel davon kommen aus Südtirol. Es ist eine besondere Herausforderung für junge MusikerInnen, ein Programm von mehreren Stücken vorzubereiten und vor einer externen Jury vorzutragen. Auch einige junge Talente aus der Gemeinde Mals hatten sich dieses Ziel gesteckt und können nun stolz ihre Ergebnisse präsentieren:

Celine Stampfer, Euphonium in der AG B 1. Preis

Selina Stecher, Klavierbegleitung, AG III mit ausgezeichnetem Erfolg
Stefanie Heinisch und Anna Rinner, Klavierduo in der AG B

1. Preis mit Auszeichnung
Jeremias Donchi, Schlagzeug in der AG II

1. Preis
Carolin Heinisch und Anja Theiner, Klavierduo in der AG III

1. Preis mit Weiterleitung zum Bundeswettbewerb (in St. Pölten)

Beate Stecher, Oboe AG IV, 2. Preis
 Für ihre hervorragende künstlerische



Darbietung hat das Klavierduo Carolin und Anja außerdem einen Sonderpreis in ihrer Wertungskategorie Kammermusik für Klavier erhalten, den sie beim abschließenden Preisträgerkonzert in Innsbruck entgegennehmen konnten.





- Attraktive Prämien
- Spitzenservice
- Immer erreichbar
- Umfassende Produktpalette



Die Landwirtschaftsversicherung ermöglicht einen umfassenden Schutz im Feuer- und Haftpflichtversicherungsbereich und deckt auch Nebentätigkeiten wie den Urlaub auf dem Bauernhof oder die Arbeit auf Bauernmärkten.

Die richtige Absicherung für Ihren landwirtschaftlichen Betrieb



Raiffeisen Raiffeisenkasse Obervinschgau

Penne nere quasi come un tempo per le strade di Malles

Settimane addietro per le vie di Malles alpini in comdego di ogni ordine e grado. Con in capo il loro tradizionale cappello con la lunga penna nera, accompagnati da amici simpaticizzanti e famigliari, hanno voluto rivivere per poche ore, quello che è stato il ricordo del loro servizio militare nella nostra accoglientissima Malles. Il motivo dell'arrivo, di oltre una quarantina di "veci" così usano chiamarsi una volta in congedo, della **48a compagnia** di quello che è stato il "glorioso" battaglione Alpini Tirano, provenienti da regioni quali Piemonte, Lombardia, dal Friuli, quello di poter accedere, ancora una volta, all'interno dell'areale un tempo sede del proprio battaglione per una breve quanto commovente preghiera ai piedi di un'opera, la piccola cappelletta dedicata alla Madonna realizzata nel lontano 1954.

"Abbiamo preso spunto dalla volontà dei nostri iscritti", - così il capogruppo Sergio Poinelli -, che di



fatto coordina i soci alpini iscritti al sodalizio del Gruppo **Monte Suello di Saló..!**" La delegazione bresciana, vista l'assenza del caposegione di Malles Michiele Chierico, assente per precedenti impegni, - è stata ricevuta da due esponenti di punta del direttivo locale: il segretario Pietro Zanolin col suo consigliere Baldovino Weber, unitamente ad alcuni esponenti della

Police Associazione).

A guidare la delegazione alpina giunta da diverse zone della Penisola, vi era il generale di Corpo d'Armata Ferruccio Boriero già sottotenente a Malles, giunto appositamente dal Friuli per l'indimenticabile occasione dai più definita "storica". Toccante, altresì, la cerimonia religiosa, celebrata dal diacono di Malles Norbert Punter (vds. foto). bp

Malles

il giorno 28 febbraio 2017 presso il Policlinico di Milano è venuta a mancare all'affetto dei suoi cari all'età di 90 anni

MARE JO TEXIER Ved. Karl PLATTNER

nell'occasione il primo cittadino non ha mancato di far giungere alle figlie Anna Silvia e Patrizia le più sentite condoglianze da parte dell'Amministrazione Comunale e dei cittadini di Malles. pb



Marie Jo Texier in Plattner insieme ad una delle figlie tra il sindaco ed il consigliere Comunale Bruno Pileggi nel giorno dell'inaugurazione della piazzetta a Karl Plattner in data 24.07.2011

MALS | Badminton

Badminton im Faschingsfieber

Nicht fehlen darf bei den Malser "Federballern" das Faschingstreiben, denn Abwechslung muss sein. Gedacht, getan, und so fand gleich 2 mal ein Faschingsturnier in der Mittelschulhalle statt, einmal am Faschingssamstag für die Freizeitspieler und am Rosenmontag für über 60 Malser Badmintonkinder. Wer sich mehr amüsiert hat, das wissen nur die Insider!!

Der Sporthilfe sei Dank!

Am Aschermittwoch, 1. März wurden in Eppan die Förderschecks für die Sommersportarten vergeben, und auch drei unserer Athleten hatten die Ehre dabei zu sein. Für Lukas Osele, Lisa und Rudi Sagmeister gab es finanzielle Unterstützung von Seiten der Sporthilfe und dafür sagen auch wir als Verein ein herzliches Danke!

Sportmedizinische Tests an der Universität von Innsbruck

Einige unserer Spieler des Oberschul- und Verbandsprojektes nahmen an sportspezifischen Tests in Innsbruck teil, eingefädelt und begleitet hat das Ganze Michaela Abart, unsere Athletiktrainerin der Malser Oberschule. Danke an Michi und an unsere Athleten Lisa, Carmen, Judith, Simon und Rudi, die daran teilgenommen haben.

Uzwil - Jugendturnier in der Schweiz am 04.-05. März 2017

Beim Clientis-Future-Uzwil 2017 Turnier in der Schweiz haben 13 unserer jungen Nachwuchsspieler in er-



Faschingstreiben bei der Sektion Badminton

ster Linie Erfahrung gesammelt, und wieder einmal ein bisschen über die Vereinsgrenzen hinausgeschaut. Das kostet natürlich Mut, Überwindung, Geld und Zeit und deshalb haben wir es freigestellt, wer gerne mitkommen möchte und so sind schlussendlich 13 Spieler mit von der Partie gewesen. Unser Head Coach Henri hatte dieses Turnier schon seit längerer Zeit ins Auge gefasst und Johanna Horror hat sich wieder einmal bereit erklärt, die große Truppe mitzubegleiten. Für unsere Judith Mair, die ihr erstes U17 Turnier bestritten hat (international gelten sie schon als U17 Spieler) gab es 2 mal gutes Silber, einmal im Einzel und dann zusammen mit ihrem Mixedpartner Matteo Massetti, der extra aus Chiari angereist war, um mit den Malsern dieses Turnier zu bestreiten. Auch er wurde ausgezeichnet 2. Im HE U 17. Matthias Frank wurde bei den Knaben U 15 guter Dritter und Julia kämpfte sich bis zum 4. Platz im ME U15 vor, gleichfalls Platz 4 hieß es für Simon/Michi im HD U15. Bei den übrigen Spielen gab es Höhen und Tiefen, spannende und weniger spannende Matches, aber alle haben gekämpft und kamen motiviert nach Hause zurück, denn sie wissen, dass sie noch viel trainieren müssen, um das Niveau zu steigern!

VSS-Raiffeisen-Familien-sonntag in Eppan

Über 60 Paarungen aus ganz Südtirol nahmen an der Familytrophy beim ASC Berg teil und Mals war mit 12 Gespannen vertreten. Ein netter Sonntag ganz im Zeichen des Badmintonsports und deren Familien.

Für Stefan De March und Anna Sofie gab es dabei sogar einen ersten Platz in der U 13 Kategorie, David und Georg Messner wurden gute 2. in der U11 Kategorie

Lin Dan bei den Swiss Open

Einen besonderen Ausflug der Extraklasse gönnte sich unsere Top-Gruppe, angeführt von Head Trainer Henri Vervoort und unserem Globe-Trotter Manuel Batista. Den weltbesten Badmintonspieler aller Zeiten live erleben, ihm zuzuschauen und mit ihm fotografiert zu werden das war wohl der Höhepunkt dieses Ausfluges nach Basel.

PLAY OFF am 18. und 19. März in Mailand

Nachdem sich unsere Mannschaft ja bekanntlich für die Endphase der italienischen Serie A-Meisterschaft qualifiziert hatte, ging es zu den Finalspielen nach Mailand. Im Halbfinale stand man dem SSV Bozen gegenüber und trotz guter, spannender und motivierter Leistung konnte man sie nicht bezwingen. Diesmal hat aber wenig gefehlt! Im Spiel um Platz 3 gelang dem ASV Mals dann eine Glanzleistung, denn nach einem 3:0 Sieg stand fest, dass wir als jüngste Mannschaft und nur mit eigenen Spielern die Bronzemedaille in der Tasche hatten. Dem gesamten Team, mit Trainer, Funktionären und Spielern sei ein grosses Lob ausgesprochen, denn mit eigenen, blutjungen Spielern so weit zu kommen, das muss uns erst mal eine andere Mannschaft nachmachen. |



zum dritten Mal Dritte bei den Play Offs, herzlichen Glückwunsch unserer jungen Mannschaft!



Uzwil in der Schweiz: unsere Kids trauen sich auch über die Grenzen um sich zu messen!



Hallenbad

Dienstag bis Freitag

14 - 21.30 Uhr

Samstag - Sonntag - Feiertage

14 - 19.30 Uhr

Montag Ruhetag



Sauna

Dienstag bis Freitag

16 - 22.30 Uhr

Mittwoch Frauensauna

Samstag - Sonntag - Feiertag

15 - 21 Uhr

Montag Ruhetag



Kegeln

Montag bis Samstag

18 - 01 Uhr

Sonntag Ruhetag



Tennis

täglich

8 - 24 Uhr



Fitness

täglich

6 - 23 Uhr

für alle Abonnenten (Chip- Eintritt)

Dienstag und Donnerstag

18 - 20 Uhr

Beratung/Abos kaufen

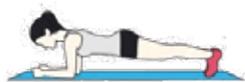


Morgenschwimmen

Donnerstag 8 - 9.30 Uhr

Durch den Auftrieb des Wassers wird auf schonende Weise trainiert.

Eintritt mit 10 Punktekarte | Saisonskarte | Jahreskarte



Functional Training

27.03. - 29.05.2017

Montag

19 - 20 Uhr

Im Functional Training werden nicht einfach einzelne Muskeln trainiert, sondern dynamische Bewegungsabläufe sprechen den Großteil unserer Muskeln an und fordern den gesamten Körper.

Anmeldung im Sportwell Mals



Sauna- Spezial

Jeden Monat überrascht euch Richard mit speziellen Showaufgüssen.

Samstag 22. April

Thema: Birkenquastenaufguss

An Samstagen mit Saunaspezial bleibt die Sauna bis 22 Uhr geöffnet!

Eintritt nach 19.30 Uhr nur für Besitzer der 10 Punktekarte | Saisons- oder Jahreskarte!

Öffnungszeiten Ostern



Samstag, 15.04.2017	14 – 19.30 Uhr	15 – 21 Uhr	18 – 1 Uhr	8 – 24 Uhr	06 - 23 Uhr
Ostersonntag, 16.04.2017	14 - 19.30 Uhr	15 – 21 Uhr	Geschlossen	10 – 20 Uhr	06 - 23 Uhr
Ostermontag, 17.04.2017	Geschlossen	Geschlossen	18 – 1 Uhr	10 – 24 Uhr	06 - 23 Uhr

Anmeldungen & Informationen unter:

+39 0473 83 15 90 | www.sportwell.net | facebook.com/sportundwell

Malser Dorfschießen 2017 18. April – 6. Mai

Am Montag, 18. April beginnt wieder das jährliche Malser Dorfschießen am Schießstand der Sportoberschule. Dazu möchten wir alle BürgerInnen der Gemeinde Mals (ab 10 Jahren) herzlich einladen. Gewertet werden die Einzelergebnisse in verschiedenen Kategorien sowie Mannschaften (Vereine, Familien, Jahrgänge...). Zusätzlich gibt es die Standscheibe, die auf alten Seilzuganlagen geschossen wird und bei der die besten zwei 10er gewertet werden (Teiler Wertung).

In allen Kategorien gibt es schöne Preise zu gewinnen!

Gut Schuss wünschen die Malser Sportschützen!

Öffnungszeiten: täglich 19:00 Uhr – 22:00Uhr



MALS | ASV Fussball

Jahrgangskegeln

Im März fand das traditionelle Jahrgangskegeln des ASV MaLS - Sektion Fussball mit 43 teilnehmenden Mannschaften statt. Bereits zum 22sten Mal wurde der beste Jahrgang an zwei Wochenenden ermittelt. Dieses Jahr war der Jahrgang 1965



Foto: die Sieger des Jahrgangs 1965

nach langjähriger Pause wieder mit von der Party und feierte als beste Mannschaft sein Comeback. Auf Platz zwei landete der Jahrgang 1974 vor 1959. In der Ehrenrunde war der Jahrgang 1957 am erfolgreichsten. Sowohl die jüngste Mannschaft (1998) als auch die ältesten Spieler (1946) durften sich über einen tollen Preis freuen. Die Sektion Fussball bedankt sich bei den Sponsoren und den Gastronomen für die sehr begehrten Preise, aber vor allem bei den Keglern und Keglerinnen für einen gelungenen fairen Wettkampf.



JAHRGANGSKEGELN 2017

FINALE			
Pos.	Jahrgang	Finale_SR	Kategorie
1	1965	338	Die Blumenkinder
2	1974	316	Die Ehrgeizigen
3	1959	301	Die Junggebliebenen
4	1988	290	Die Neueinsteiger
5	1964	336	Die Blumenkinder
6	1975	287	Die Ehrgeizigen
7	1953	262	Die Junggebliebenen
8	1989	276	Die Neueinsteiger

FINALE			
Pos.	Jahrgang	Finale_ER	Kategorie
1	1957	329	Die Junggebliebenen
2	1986	301	Die Ehrgeizigen
3	1969	286	Die Blumenkinder
4	1995	221	Die Neueinsteiger
5	1954	274	Die Junggebliebenen
6	1971	284	Die Ehrgeizigen
7	1970	271	Die Blumenkinder
8	1998	169	Die Neueinsteiger

Bottle Flip/Flaschenspiel			
Pos.	Name	Flaschen	Zeit
1	Zwick Gernot	14	40,91 sec
2	Lugnan Philipp	12	42,94 sec
3	Christandl Ulli	11	38,67 sec



BESTE KEGLERIN & KEGLER DES TURNIERS					
DAMEN					
Pos.	Name(n)	Jahrgang	Punkte	Schnitt	Deckzahl
1	Punter Gertrud	1959	40	Ø 6,67	---
HERREN					
Pos.	Name(n)	Jahrgang	Punkte	Schnitt	Deckzahl
1					
2	Punter Serafin	1953	44	Ø 7,33	---

Die Sektion Fußball des ASV Mals bedankt sich bei allen Sponsoren und Gönnern für die Unterstützung!

VERANSTALTUNGEN**MALS** | KVW Mals
09.04.

ab 10 Uhr Suppen Sonntag im Kulturhaus von Mals

MALS | AVS
12.04.

Wanderung Gardasee (Madonna di Montecastello)

MALS | KVW Mals
16.04.

ab 10 Uhr Rosenverkauf für die Krebs-hilfe

MALS | AVS Schutzhütte Sesvenna
17.04.

um 15 Uhr traditionelle Ostermesse

MALS | Sportschützen Mals
18.04.

täglich von 19 - 22 Uhr Malser Dorfschiessen 2017 am Schießstand der Sportoberschule

MALS | Sportschützen
18.04.-06.05.

täglich von 19-22 Uhr Malser Dorfschiessen 2017 am Schießstand der Sportoberschule Mals

MALS | Volkstanzgruppe
18.04.

um 20 Uhr Discofox in der Turnhalle der GS-Mals

MALS | Gemeinde Mals
20.04.

um 20 Uhr Informationsveranstaltung "Flüchtlinge als Arbeitskräfte" im Martinsheim Mals

MALS | Volkstanzgruppe
21.04.

um 20 Uhr Hoangart, Gsungan, Gspielt, Tonzt im Gasthaus Lamm in Laatsch

MALS | Sport+Well
22.04.

Sauna Spezial mit Birkenquastenaufguss

MALS | Watles
22.04.

Schmugglerrennen zur Sesvannahütte

MALS | Markt
22.04.

Georgimarkt in Mals

MALS | Schleis
28.04.

Lederhosenball im Kulturhaus Burgeis

MALS | Bräuche
14.05.

Muttertag

DIENSTHABENDE ÄRZTE**April**

- 08.-09. Dr. Stocker Raffaella, Mals
Tel. 335 677 8001
- 15.-16. Dr. Stocker Josef, Mals
Tel. 335 677 2678
17. Dr. Skocir Bettina, Prad
Tel. 348 738 8448
- 22.-23. Dr. Heinisch Josef
Tel. 0473 615095
- 24.-25. Dr. Waldner Stefan, Graun
Tel. 0473 633 128
- 29.-30. Dr. Stocker Raffaella, Mals
Tel. 335 677 8001

Mai

01. Dr. Hofer Christian, Schluderns
Tel. 339 507 7933
- 06.-07. Dr. Rauner Helmut
Tel. 0483 830474
- 13.-14. Dr. Stocker Josef, Mals
Tel. 335 677 2678

Fachschule für Land- und Forstwirtschaft Fürstenburg Kursprogrammfs.fuerstenburg@schule.suedtirol.it
Tel. 0473 836500

KURS für HIRTEN und MILCHVIEHALMEN

Inhalt: Fütterung, Weidepflege, Klauenpflege, Melktechnik, Milchhygiene
Zielgruppe: Interessierte, vor allem Hirte auf Milchviehalmen

Ort: Fürstenburg Burgeis

Datum: 16., 17. und 18.05. von 9-17 Uhr

Referenten: Dr. Haid Elisabeth, Theiner Erwin

Anmeldeschluss: 28.04.

**Bibliothek Mals**Öffnungszeiten

Mo + Mi	8-11	14.30-17.30
Di + Do	8-11	
Fr	8-11	14.30-18.30

Leihstellen:

Burgeis	Dienstag	14.30-16.00
Laatsch	Donnerstag	16.00-17.30
Matsch	Montag	13.30-15.30
Schleis	Donnerstag	17.00-18.00
Tartsch	Dienstag	15.30-17.00

APOTHEKEN**April**

01.-07.	MALS	Tel. 0473 831130
08.-14.	SCHLUDERNIS	Tel. 0473 615440
15.-21.	PRAD	Tel. 0473 616144
22.-28.	LAAS	Tel. 0473 626398

April/Mai

29.-05.	GRAUN	Tel. 0473 632119
06.-12.	MALS	Tel. 0473 831130

Redaktionsschluss für die Mai-Ausgabe 20. April 2017

Impressum

Eigentümer & Herausgeber

Marx Elfriede

39024 Mals, Spitalstrasse 2
Tel. 0473 831 535 Fax 0473 835 899
elfriede@schreibstube.it /
gemeindeblattmals@gmail.com

PEC-Adresse: MARX.ELFRIEDE@PEC.IT

<http://www.mals-aktuell.com><http://www.schreibstube.it>presserechtlich Verantwortlicher:
Josef Laner, Journalist

Umbruch: die;Schreibstube

Druck: SÜDTIROL DRUCK OHG

Eingetragen im Presseregister
des Landesgerichtes:
Bozen 18.6.2013 Nr.8/2013

Spitzenwerber sehen ihre Anzeige am liebsten im kleinen Format

INCONTRO MODA - TREFFPUNKT DER MODE

MILLIONX
BOUTIQUE

M. Blaas Gen. Verdross 42 Mals 0473 830574

PLAGG

Mals, G.I. Verdross-Str. 49
Tel. 0473 831155

Obst, Gemüse,
Blumen, Weine

DIETU
Ihr Lebensmittelmarkt - Il Vostro supermercato

DESPAR

Frohe Ostern!

Mals, G.I. Verdross-Strasse

FORST

FORSTERBRÄU MALS
Restaurant & Bar

Sonia & Daniel mit Team
Tel. 0473 830039 / fb.mals@forst.it

Gerichts-
Apotheke

seit/dal
1825

Mals

Bachblüten-Therapie,
Allopathie, Pflanzentherapie,
Homöopathie, Galenika

Dr. Fragner-Ulmerpartinger Johannes
Peter-Glückh-Platz 1 Mals, T +39 0473 83700
info@apotheken-mals.com, www.apotheken-mals.com
Mo-Fr. 8:30-12:00 15:00-19:00 / Sa 8:30-12:30

RESTAURANT - PIZZERIA

"Lampl"

Kospar und Monika
Gerstgrasser

39024 MALS - MALLES
Dr. H. Flora Str. 4
Tel. 0473 83 10 85

Donnerstag Ruhetag
Giovedì giorno di riposo

"FRÜHLINGSZEIT--SPARGELZEIT"

Gerne rahmen wir für Sie,
Urkunden, Diplome, Puzzle, Foto
und Bilder jeder Art.

Auch für Musikkapellen, Schützen,
Feuerwehr und andere Vereine.

Steck
KREATIV

Glurnserstraße 16, 39024 Mals
steck.andreas@rolmail.net - Tel. 0473 830183

Blau
in den Frühling

Bei Elvira

BUCHBINDER WEIRATHER

ZEITSCHRIFTEN - TABAK

Mals Zentrum - Tel. 0473 831105

**Paket Abgabe-
und
Abholstelle**

*„Enten legen ihre Eier in
Stille.
Hühner gackern dabei wie
verrückt.
Was ist die Folge?
Alle Welt isst Hühnereier.“*

Henri Ford

Werbung für Sie?

EP:Peer TV, Video, HiFi, Haushaltsgeräte,
PC Multimedia

Electro Peer KG des Peer Dietmar & Co

EYRS/LAAS Vinschgaustraße 31
Tel. ++39 0473 73 99 38
Fax ++39 0473 73 96 34
E-Mail: verwaltung@electropeer.it

PRAD a.St. Kreuzgasse 2/F
Tel. & Fax ++39 0473 61 60 82

MALS Bahnhofstrasse 2/c
Tel. & Fax ++39 0473 83 01 88

EP: Electronic Partner

Ausdruck Ihrer Datei

A4 - A3 / sw oder 4c

Ihre Datei (PDF) auf USB-Stick
mitbringen oder einfach mailen

die:Schreibstube

die:Schreibstube
Spitalstrasse 2, Mals
Email: elfriede@schreibstube.it
Internet: http://www.schreibstube.it
http://www.mals-aktuell.com

SPARMIX

Festgeldkonto mit **2%** eröffnen
und **nach Plan investieren**.



Die auf dem Festgeldkonto vorhandenen Beträge werden, vom Zeitpunkt ihrer Einzahlung bis zum Zeitpunkt ihrer Investition, gemäß Sparprogramm zum Zinssatz von 2% brutto verzinst.

Werbemitteilung zur Verkaufsförderung. Die Investition erfolgt durch die zeitgleiche Zeichnung eines Festgeldkontos und eines Raten Sparprogramms (PAC) in Verbindung mit einem Vermögensverwaltungsprodukt folgender Gesellschaften, nach Wahl des Zeichners: Vontobel Asset Management S.A., Fidelity Investments International S.A., Eurizon Capital S.A. (nur für den Teilfonds Eurizon Opportunità – Sparkasse Prime Fund) mit Ausschluss der monetären Fonds. Die Laufzeit des Investmentplans beträgt 12 Monate, der Mindestzeichnungsbetrag 10.000 Euro. Die mit der Investition verbundenen Anlagerisiken sind vordergründig auf mögliche Wertschwankungen der Anteile der Investmentfonds zurückzuführen. Es ist möglich, dass, bei Fälligkeit des Plans, das ausgezahlte Kapital niedriger als das ursprünglich investierte ist, auch abhängig vom Risikoniveau des gewählten Fonds. Die Auflösung bzw. die vorzeitige Unterbrechung des PAC bewirken die automatische Löschung des Kontos SPARMIX mit Auszahlung des Saldos auf das Kontokorrent, ohne Anerkennung des vorgesehenen Zinssatzes. Vor Zeichnung die Anlageinformationen (KIID) und den Informationsprospekt lesen, die auf www.sparkasse.it, auf den Internetseiten der Partner und in den Filialen der Südtiroler Sparkasse AG, verfügbar sind.

Der Kunde im Mittelpunkt.



SPARKASSE
CASSA DI RISPARMIO